

chen technischen und praktischen Versuchen beantwortet. Und siehe da — was man schon immer vermutet hat, wenn man in der Stadt an der übernächsten roten Lampe die wilden Fahrer wiedertraf, ist wahr: Der Gewinn ist gleich null. Bei einer Fahrstrecke von 2800 Kilometern und 46 Stunden am Steuer holte der „rasante“ Fahrer zwei Stunden und 48 Minuten gegenüber einem defensiv fahrenden heraus. Das sind sechs Minuten Gewinn pro hundert Kilometer.

Die Franzosen haben aber auch das Schuldkonto, das die so fahrlässigen wie unhöflichen Leute auf sich laden, genau geprüft: Der rasante Fahrer vollführte auf dieser überprüften Strecke 350 (dreihundertundfünfzig) zum Teil gefährliche Überholmanöver. Daß er nach den französischen Angaben 25 Prozent mehr Benzin verbraucht, als bei umsichtiger Fahrweise üblich ist, und daß er seine Reifen und sein Fahrzeug in einem erheblich größeren Ausmaß verschleißt, erscheint den so höflichen wie rücksichtsvollen Autofahrern — und erst recht den Fußgängern — als eine gerechte, aber durchaus ungenügende Strafe.

EM

beginnt: „Wenn es besser ist, ein Junge zu sein, warum bin ich dann keiner? Wäre es vielleicht doch noch möglich, daß ich auch ein Junge werde?“

Törichte Erwachsene tun ein übriges, um dem Mädchen auch später klarzumachen, daß es weniger gilt als ein Junge. Unablässig lassen sie es spüren, daß Jungen ehrenvolle Verpflichtungen zu erfüllen haben, die sich von den Ansprüchen seiner Rolle wesentlich unterscheiden. Kommen Erwachsene hinzu, wenn es mit den kleinen Lümmeln spielt, oder gehen sie alle miteinander spazieren, so muß es ständig hören, wie seine Gefährten ermahnt werden: „Das schicket sich nicht für einen Jungen“ und: „Schäm dich, du benimmst dich wie ein Mädchen“ oder: „Nimm dich doch zusammen, du bist doch kein Mädchen.“ Was Wunder, daß sich bei dem Mädchen dann die Überzeugung festigt, Männlichkeit bedeute so viel wie Obensein, Weiblichkeit soviel wie Untensein?

Allermeist mündet eine Erziehung, die so abhebt, in den Entschluß, ein Mädchen brauche die Reifeprüfung nicht zu absolvieren, auch wenn

